

## **Maler Schmitt und der VfL überreichten 750 Euro**

(bit) Am 29. Dezember des vergangenen Jahres erzielten die Teilnehmer der Hallen-Fußball-Ortsmeisterschaft des VfL Birkenau, die abermals im Rahmen des legendären Wintercups durchgeführt wurde, wieder eine tolle dreistellige Anzahl an Toren. Jedoch entscheiden diese Treffer bei der jährlichen Indoor-Ausgabe des beliebten Wettbewerbs nicht allein über Sieg oder Niederlage, vielmehr sind sie fast schon traditionell bares Geld für einen guten Zweck innerhalb der Sonnenuhrgemeinde.

So spendete der örtliche Malerbetrieb Schmitt, dessen Mitinhaber Thomas Schmitt als Pressesprecher dem VfL-Gesamtvorstand angehört, auch diesmal wieder pro Ortsmeisterschafts-Tor stolze zwei Euro und rundete die Summe anschließend erneut großzügig auf, sodass hier allein 500 Euro zur Verfügung standen. Darüber hinaus steuerte das ein oder andere Team einen Obolus bei, den die Fußballer vom Spenglerswald letztendlich auf endgültige 750 Euro anhoben.

Fast fünf Monate später war es dann endlich soweit und eine dreiköpfige VfL-Vorstands-Delegation um Markus Buchleiter, Manfred Becker und Thomas Schmitt, der zugleich seinen leistungsstarken Malerbetrieb vertrat, stattete dem auserwählten Begünstigten einen freudigen Besuch ab. Und da nicht nur beim VfL die Nachwuchsarbeit groß geschrieben wird, sondern Kinder generell die Zukunft sind, war der Kindergarten im Ortsteil Hornbach ein mehr als perfekter Adressat der Spende.

Entsprechend groß waren Freude und Dankbarkeit bei der Leiterin der „Hornbacher Sunn“, Judith Spilger, sowie bei deren Kolleginnen. Sowohl der Malerbetrieb Schmitt als auch der VfL sind sich sicher, dass das Geld optimale Verwendung findet und wünschen den Kindern in Hornbach mit den hieraus finanzierten Resultaten jede Menge Spaß und Freude.

*Bild von links:*

*Markus Buchleiter, Thomas Schmitt, Manfred Becker, Judith Spilger, im Hintergrund zwei weitere Erzieherinnen.*